## **EUROPÄISCHE PATENTANMELDUNG**

Anmeldenummer: 79100562.2

Anmeldetag: 24.02.79

(5) Int. Cl.<sup>2</sup>: **D 06 F 37/42** F 16 P 3/08, H 01 H 61/02

(30) Priorität: 11.03.78 DE 2810667

(43) Veröffentlichungstag der Anmeldung: 19.09.79 Patentblatt 79/19

(88) Veröffentlichungstag des später veröffentlichten Recherchenberichts: 17.10.79

(84) Benannte Vertragsstaaten: CH FR GB IT SE

(7) Anmelder: ETA Elektrotechnische Apparate GmbH Industriestrasse 2-8 D-8503 Altdorf(DE)

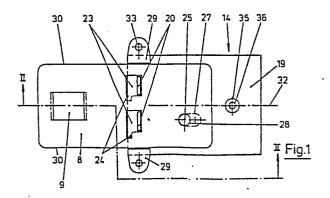
72) Erfinder: Krasser, Fritz Heisterstrasse 3 D-8503 Altdorf(DE)

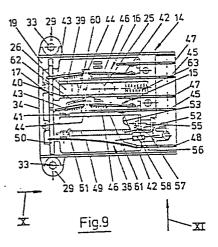
(72) Erfinder: Onderka, Oswald Wallensteinstrasse 27 D-8503 Altdorf(DE)

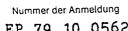
(74) Vertreter: Tergau, Enno et al, Hefnersplatz 3 Postfach 9347 D-8500 Nürnberg 11(DE)

## (54) Türverriegelungsvorrichtung für elektrische Geräte.

(57) Die bei Betrieb eines elektrischen Gerätes selbsttätig sperrende Türverriegelung enthält einen Verriegelungsschieber (17), der in den Verschiebeweg der Schloßplatte (8) des Türschlosses einführbar ist und gleichzeitig den Stromkreis zum Betrieb des elektrischen Gerätes schließt. Die hierzu erforderliche Bimetallsteuerung (38), der Verriegelungsschieber (17) und Verriegelungsschalter (16) sind in einem gemeinsamen Gehäuse (19) untergebracht. Um eine Verwendbarkeit der Verriegelungsvorrichtung in gleicher Weise an unterschiedlich ausgebildeten elektrischen Geräten zu ermöglichen, ist auch der zur Steuerung der Verriegelungsbewegung des Verriegelungsschiebers (17) erforderliche Türschließschalter (15) im Gehäuse (19) untergebracht. Aus dem Gehäuseboden (21) stehen der Verriegelungsschieber (17) und das Betätigungsteil (26) des Türschließschalters (15) nach außen in Richtung auf die Schloßplatte (8) vor. Die Schloßplatte (8) ist vollständig auf der Außenseite des Gehäusebodens (21) angeordnet, so daß die Verriegelungsvorrichtung fertigmontiert auf gegebenenfalls unterschiedlich ausgebildete Schloßplatten (8) und gemeinsam mit einer solchen auf den Geräterahmen (4) aufsetzbar ist.









## EUROPÄISCHER RECHERCHENBERICHT

EP 79 10 0562

	EINSCHLÄGIGE DOKUMENTE		KLASSIFIKATION DER ANMELDUNG (Int.Cl.²)
egorie	Kennzeichnung des Dokuments mit Angabe, soweit erforderlich, der	betrifft Anspruch	
	* Seite 7, Zeilen 2-34; Seite 8, Zeilen 12-40; Seite 9 *	1,2,6, 7,10, 14,15	D 06 F 37/42 F 16 P 3/08 H 01 H 61/02
	DE - A - 1 814 513 (TEXAS INSTRU- MENTS)  * Seite 7, Zeile 14 - Ende, Sei- te 8, Zeilen 1-20; Seite 9, Zeile 15 - Ende; Seite 10, Zei len 1-20; Figuren; Seite 6, Zeilen 24-30 *	1	BECHERCHIERTE
	-		SACHGEBIETE (Int. Cl.²)
	DE - A - 2 440 133 (TEXAS INSTRU- MENTS)  * Seite 5, Zeile 15 - Ende, Seite 6; Seite 7, Zeilen 1-9 *		D 06 F A 47 L F 16 P H 01 H
A	DE - A - 1 815 720 (SIEMENS)  * Patentansprüche; Figuren *   FR - A - 2 066 618 (ELLENBERGER &	1 1	
	* Seite 2, Zeilen 1-8; Figuren		KATEGORIE DER GENANNTEN DOKUMENTE  X: von besonderer Bedeutung A: technologischer Hintergrund O: nichtschriftliche Offenbarung
A	DE - A - 2 257 587 (ROCCHITELLI)  * Seite 5, Zeilen 23-25; Seite 6 *		P: Zwischenliteratur T: der Erfindung zugrunde liegende Theorien oder Grundsätze E: kollidierende Anmeldung
P	DE - U - 7 807 461 (ELLENBERGER POENSGEN)  * Ganzes Dokument *  Der vorliegende Recherchenbericht wurde für alle Patentansprüche		D: in der Anmeldung angeführt Dokument L: aus andern Gründen angeführtes Dokument 8: Mitglied der gleichen Patent familie. übereinstimmend Dokument
Reche	erchenort  Den Haag  Abschlußdatum der Recherche  13-06-1979	Prúfe	